

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

[Werbung]

[urn:nbn:de:bsz:31-262311](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-262311)

## Drei wertvolle Geschenkbücher!

Prof. Dr. Ed. Heydt

# Gaja

Sinne und Sitte des Haisen in vier Jahrtausenden

15 Bogen — Mit 20 Abbildungen im Text und 2 Kunstbeilagen — In Halbleder geb. RM. 7.—

Freiburger Zeitung: Ed. Heydt ist bekannt als der Mann, der gründlich arbeitet. Wo er zupackt, geht er in die Tiefe. Was er an wertvollem Erbe findet, ist bestimmt, zu eigenartigen Gebilden verarbeitet zu werden. Wenn Ed. Heydt eine Kulturgeschichte bietet, so weiß man ohne weiteres: Hier wirkt sich eine reiche Persönlichkeit von umfassendem Wissen auf ihre besondere Art aus. Er zeigt — entscheidend für sein Buch — Ursache, Umwelt, Wirkung. Nicht wie das mancher andere tut, nur im Ausblick „vom Sirius“ her. Dazu hat Heydt seine unverbrauchte Sprache kräftig und biegsam wie die frische Weide. Er führt uns von der Urzeit bis zur Gegenwart, wählt was ihn stark beschäftigt und weiß uns in seine Kreise zu ziehen. Sein vielseitiges Buch, das mehrere Bildtafeln und Zeichnungen im Texte enthält, geleitet uns von der Urzeit bis zur Gegenwart, zu hellen und dunkeln Tönen. Ein im besten Sinne unterhaltendes, stets anregendes Buch, das uns am Reichtum eines ganz in seiner Sache lebenden Verfassers teilnehmen läßt.

# Höhenfeuer

Ein deutsches Lebensbuch

2. verbesserte Auflage / 288 Seiten Oktav / In Leinwand geb. RM. 6.—

Südd. Monatshefte: Professor Heydt hat unter dem Namen Höhenfeuer eine Auswahl aus deutscher Dichtung erscheinen lassen, die den gegen derartige Unternehmungen von vornherein mißtrauischen Leser aufs angenehmste enttäuschen wird. Ich kenne keine Sammlung, die zugleich von so ernster Gesinnung und so feinem Geschmack zeugte; sie ist ein richtiges Haus- und Kochbuch.  
Prof. Dr. Joseph Hofmiller: Von den zahlreichen Auswahlbänden deutscher Dichtung, die mir zu Gesicht gekommen sind, ist die von Heydt nach Gesinnung und Geschmack die schönste. Wünschenswerter und Auswähler den großen Erfolg, den die Sammlung verdient: nicht einen Salon- und Publikums-erfolg, sondern einen von Jahr zu Jahr sich vertiefenden Volkserfolg.

# Das Ende der Flittermonde des Hei-ho

In künstlerischem Pappband gebunden RM. 1.60

Hamburger Fremdenblatt. Eine kleine Kostbarkeit ist diese in entzückendem Gewande sich präsentierende Novelle. Eine wunderschöne von reicher Phantasie überquellende Geschichte von Liebessehnsucht und Liebesqualen hat der Verfasser in chinesisches Gewand gehüllt. In herrlicher Ironie erzählt er uns von dem Ehegüt und Eheleid des gutmütigen, in Frauenleiden aber so unerfahrenen Hei-ho. Am gelungensten ist aber der Spott über den Gelehrten, an den sich der unglückliche Hei-ho bittend wendet. Das Bildlein hat einen reizenden Einband, auf dem das Motiv des chinesischen Götterdrachens in geistreicher Weise und in feinsten Farbenzusammenstellung variiert ist. Es ist ein Liebesbrevier, denn es ist gefüllt mit tiefen Beobachtungen und wahren Sentenzen über die Beziehungen zwischen Mann und Weib.

Moritz Schauenburg & Co. Verlagsbuchhandlung, Lahr i. B.

Landesbibliothek

ZSB